

Informationspflichten bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 f. Datenschutzgrundverordnung -DSGVO im Zusammenhang mit der Gewährung einer Vereinspauschale

2. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Landratsamt Altötting
Sachgebiet 31
Bahnhofstraße 38
84503 Altötting
E-Mail: kanzlei@lra-aoe.de
Telefon: +49 8671/502-0

3. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter
Landratsamt Altötting
Bahnhofstraße 38
84503 Altötting
E-Mail: datenschutz@lra-aoe.de
Telefon: +49 8671/502-0

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Im Rahmen der Gewährung der Vereinspauschale wird der Sportbetrieb der gemeinnützigen rechtsfähigen Vereine mit Sitz in Bayern pauschal gefördert. Hierzu sind Angaben zur Adresse und Bankverbindung des Vereins sowie persönliche Angaben (Vorname, Name, E-Mail) eines/-r Vertreters/-in des Vereins erforderlich. Macht der Verein Trainer- und Übungsleiterlizenzen geltend, werden zu Prüfzwecken weitere personenbezogene Daten verarbeitet (Vorname, Name, Geburtsdatum des/der Lizenzinhabers/-in, Kennnummer der Lizenz). Die Daten werden zudem aus Revisionsgründen und zu Dokumentationszwecken gespeichert.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG), Art. 23, 44 Bayerische Haushaltsordnung (BayHO) und VV zu Art. 44 BayHO und Sportförderrichtlinien erhoben und verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Im Einzelfall werden personenbezogene Daten mit den anerkannten Dachverbänden des organisierten Sports in Bayern abgeglichen. Unterlagen, die nicht mehr zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden, werden dem Archiv zur Übernahme angeboten.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:

7. Dauern der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Die Daten werden dem Archiv angeboten, wenn sie zur Erfüllung der Aufgaben nicht mehr erforderlich sind, spätestens nach 30 Jahren. Sobald das Archiv die Daten übernommen bzw. eine Übernahme abgelehnt hat, werden die (noch) vorhandenen Daten gelöscht.

8. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung im rechtlich zulässigen Rahmen widerrufen.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Angaben Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sofern Sie diese Daten nicht bereitstellen, kann dies allerdings zur Folge haben, dass Ihr Verein eine geringere Förderung erhält oder Ihr Förderantrag abgelehnt wird.

11. Sonderfall - Informationspflichten für den Fall einer späteren Zweckänderung:
